

# Tor des Süssen Nektars







Liturgie zur Speisung der  
Hungrigen Geister


Übersetzung und Version  
**Brunnenhofzendo**  
Affoltern am Albis  
Version 2/2015

**Symbole für die DOAN (jene, die für die korrekten Glockenschläge sorgt) :**

 Schlag auf der Handglocke (Inkin)

   ...Run auf der Handglocke

 Schlag auf **grosser Glocke mit grossem Klöppel**

 Gatz (querer Bremsschlag) auf **grosser Glocke mit grossem**

**Klöppel**

(**dämpfe alle Glocken**) dämpfe alle Glocken leise, ggf. mit Tuch

 Schlag auf kleiner Glocke mit kleinem Klöppel

Andere:

 Schlag auf der Fischtrommel (Mokugyo)

 Geblasenes Muschelhorn

**Gassho** sind sich berührende Hände in Gebetsmudra

**Shashu** ist ein "zusammengefaltetes Gassho", rechte Hand Faust, die von der linken Hand umfasst wird und würdevoll vor dem Solar Plexus getragen.

Wenn nicht anders vermerkt, werden die Hände in Shashu getragen

## Regulärer Eintritt

Leiterin des Rituals geht zum Altar, um Räucherstäbchen zu spenden

∅ -Leiterin verbeugt sich auf der rechten Seite des Altars

∅ ∅ ∅∅∅...Beginne chings für 3 Niederwerfungen (fudosampai)

∅ - erste Niederwerfung

∅ - zweite Niederwerfung

∅ -dritte Niederwerfung ∅ - Knie der Leiterin berührt den Boden

◎ Leiterin verbeugt sich auf Altarmatte (haishiki) & geht zum Altar um Weihrauch zu spenden

◎ verbeugt sich auf der rechten Seite des Altars (Gesangbücher werden jetzt aufgenommen)

◎ verbeugt sich, wenn zurück an Altarmatte

▲ wenn Leiterin steht

 *sehr lange geblasen*

Eingangvers von Krishna Das

HUNGRIGE HERZEN  
(Alle 3x)

*Alle* beginnen nach Verzögerung zu singen:

Rufe Euch ihr hungrigen Herzen  
Überall, durch alle Zeit  
Ihr, die wandert; Ihr die dürstet  
Ich schenke Euch diesen Bodhi-Geist.

Rufe Euch, Ihr hungrigen Geister  
Überall, durch alle Zeit  
Rufe Euch, ihr hungrigen Herzen  
Verirrt und abgehängt.  
Sammelt Euch und teilt dieses Mahl  
Eure Freuden und Sorgen  
Ich mache sie mein.

- ⊙ Leiterin verbeugt sich auf Altarmatte (haishiki) & geht zum Altar um Weihrauch zu spenden
- ⊙ verbeugt sich auf der rechten Seite des Altars
- ⊙ verbeugt sich, wenn zurück an Altarmatte
- ▲ wenn Leiterin steht

## Beschwörung der Manifestation der Zehn Buddhas

(Alle in gassho)

**Vorsängerin: Tor des Süßen Nektar** ◎

**Alle:**

Buddham Saranam Gacchami ◎

Dhammam Saranam Gacchami ◎

Sangham Saranam Gacchami ◎

Buddham Saranam Gacchami ◎

Dhammam Saranam Gacchami ◎

Sangham Saranam Gacchami ◎

Sing in  
gleicher  
Tonlage



Vereint mit den Buddhas, der Einheit allen

Seins ◎

Vereint mit dem Dharma, der Verschiedenheit

des Seins ◎

Vereint mit der Sangha, dem Ozean der Weisheit

und des Mitgefühls ◎

Vereint mit allen Formlosen Formen aller  
Zeiten und Räume ◎

Vereint mit Unfassbarer Weisheit Manjushri  
Bodhisattva ◎

Vereint mit Unfassbarem Mitgefühl  
Avalokitesvara Bodhisattva ◎

Vereint mit Unfassbarer Handlung  
Samantabhadra Bodhisattva ◎

Vereint mit Unfassbarem Gelübde Jizo  
Bodhisattva ◎

Vereint mit unserem ursprünglichen Lehrer  
Shakyamuni Buddha ◎

Vereint mit allen Vorfahren, die das Erwachen  
lebendig hielten ◎

Vereint mit Maha Prajna Paramita ◎

## Gebet zur Erweckung des Bodhigeistes

### Gelübde die Hungrigen Geister zu nähren

▲ (Leiterin verbeugt sich zum Altar) *Vorsängerin* **Hört!**

▲ (Auf halbem Weg zur Altarmatte) *Vorsängerin* **Hört!**

▲ = gesprochen

*Alle:* ▲ Den Bodhi-Geist erweckend,  
spenden wir dieses höchste Mahl allen  
hungrigen Geistern aller Zeiten und Räume. Vom  
kleinsten Teilchen zum grössten Raum erfüllt es  
alles. All ihr hungrigen Geister der Zehn  
Richtungen, bitte versammelt euch hier. Eure  
Not teilend, biete ich euch dieses Mahl. Ich  
hoffe, es stillt euren Hunger und Durst.

### Gebet die Nahrung zu teilen

◎ = singen

◎ Ich bete, dass alle, die diese Spende  
erhalten, sie wieder als Verdienste den  
Buddhas geben // und allen Wesen aller Zeiten  
und Räume, dadurch werden sie vollständig  
befriedigt sein.

### Gebet den Bodhigeist zu erwecken

▲ = gesprochen

▲ Ich bete auch darum, dass durch  
den Erhalt dieses Mahles, alle eure  
Leiden geheilt werden, und dass ihr wach und  
freudig wiedergeboren werdet, um frei in den  
Feldern des Reinen Landes zu spielen. Den  
Bodhi-Geist erweckend und den Erwachten Weg

übend, werdet ihr ohne Rückschritte die zukünftigen Buddhas werden. Jene, die den Weg zuerst vollenden, bitte gelobt alle anderen aller Zeiten und Räume zu befreien.

Gebet die Gelübde zu befolgen

☉ = singen

☉ Ich erbitte auch von euch, mir allezeit zu helfen // und mir Mut zu geben meine Gelübde zu erfüllen.

Gebet der Übertragung der Verdienste dieser Übung

▲ = gesprochen

▲ Dieses Mahl spendend, bete ich darum, dass ihr seine Verdienste an alle Wesen der Dharma-Welt gleichmässig verteilt. Bitte übertragt die Verdienste dieser Gabe, der Dharma-Welt der Letzten Wirklichkeit, dem unübertroffenen Erwachen und an alle Weisheit der Buddhas.

Wiederholtes Gebet den Erwachten Weg zu erlangen

☉ = singen

☉ Mit all unserer Liebe, mit all unserem Geist und mit all unserer Macht, // Leid und Elend nicht mehr einladend, geloben wir den Weg zu vollenden. Mögen alle Wesen der Dharma-Welt schnell ▲ den Buddha-Weg gemeinsam vollenden.



Dharani zur Einladung für die Manifestationen aller Götter und Dämonen

◎ Vereint mit dem Nicht-Bedingten ▲ Tathagata.

Dharani der Höllenvernichtung und dem Öffnen der Kehlen der Hungrigen Geister

◎ Vereint mit dem grenzenlosen ▲ Tathagata.

Dharani des Vervielfachungsgebietes von Speise und Trank

◎ Vereint mit allen Tathagatas und mit Avalokitesvara Bodhisattva, ▲ bitte nährt und erhaltet uns.

Dharani des Dharma Geschmacks des Süßen Nektars

◎ Vereint mit dem Unfassbaren Körper Tathagata, lasst den Nektar des Dharma ▲ sprudeln.

Dharani die Hungrigen Geister zu nähren

*(Alle Gassho)*

◎ Vereint mit allen Buddhas, drehe sich das Wasserrad des Mitgeföhls.

*(Wiederhole ohne Gong bis die Essensspende vollständig vollzogen ist und die Leiterin von der Essensspende zurück an der Altarmatte steht).*

*(beim letzten Mal)* ▲ Vereint mit allen Buddhas, ▲ drehe ich das Wasserrad des Mitgeföhls.

## **Dharanis die Buddhas der Fünf Familien einzuladen**

*(Sanskrit einmal gelesen, deutsch zweimal. Ryoban in Gassho)*

### Einladung zur Manifestation der Buddhas der Vajra Familie

◎ Eins mit allen Buddhas im Raum des Lernens.  
Die Kehlen sind offen und essen und trinken  
restlos zufrieden. (3x)

### Einladung zur Manifestation der Buddhas der Ratna Familie

◎ Eins mit allen Buddhas im Raum des  
Lebensunterhalts, Grosszügigkeit erweiternd  
erscheinen Körper und Geist in Perfektion. (3x)

### Einladung zur Manifestation der Buddhas der Padma Familie

◎ Eins mit allen Buddhas im Raum der  
Vereinigung. Alle Wesen integrierend, entstehen  
Wohlstand und Weisheit im Überfluss. (3x)

### Einladung zur Manifestation der Buddhas der Karma Familie

◎ Eins mit allen Buddhas im Raum des Dienens,  
aller Hunger der leidenden Geister sind gestillt.  
(3x)

### Einladung zur Manifestation der Buddhas der Buddha Familie

◎ Eins mit allen Buddhas im Raum der Leerheit,  
Körper fliessen über mit grenzenlosem Dharma  
● und unser Leben ● ist erfüllt. (3x)

● nur beim 3.x

Dharani den Bodhigeist zu erwecken  
(Alle in Gassho)  
(Folge der Tonlage der Leiterin, wenn möglich)

**Leiterin (3x):**

 Nun ist der Bodhigeist erweckt

**Alle:**

▲ Nun ist der Bodhigeist erweckt

Dharani der Vergabe der Bodhisattva Samadhi Gelübde  
(Alle in Gassho)


**Leiterin (3x):**

 Ich bin die Buddhas und sie sind ich

**Alle:**

▲ Ich bin die Buddhas und sie sind ich.

Gatha der Übertragung der Verdienste  
(Gehe, falls nötig, zurück zu dem Ton, der für alle machbar ist)

**Alle:**  Mit dieser Übung wünsche ich ernsthaft meine Liebe auszudehnen auf mich Selbst, meine Freunde, meine Feinde, die Gemeinschaft und auf alle Wesen, die so viel für mich taten. ●  
(Pause)

Mögen jene die auf dem Weg erwachten, fortfahren andere zu inspirieren, bereichern und erfreuen. ● (Pause)

Mögen die Verstorbenen erlöst sein vom Leiden  
und Friedfertigkeit nähren. ● (Pause)

Mögen alle Wesen der Drei Welten liebevolles  
Wohlwollen erfahren ● (Pause)

Mögen jene, die auf dem Weg leiden zur  
Versöhnung kommen und ihre Hemmnisse  
loslassen können. ● (Pause)

Mögen sie sich vom Samsara befreien ● und im  
Reinen Land ● gemeinsam erscheinen (dämpfe alle  
Glocken)

### **Würdigung**

Buddha dreht das Rad der Lehre und so  
erscheint die Wirklichkeit in all ihren vielen  
Formen

Alle leidenden, fühlenden Wesen sind befreit  
und zu grosser Freude gebracht.

Wir suchen ernsthaft nach der Führung der Drei  
Juwelen

Mit der Rezitation des Tors des Süssen Nektars  
und der Darbringung von Essen, Blumen,  
Kerzenlicht und Weihrauch,

Weihen wir die Verdienste:

- Den Erwachten aller Zeiten und Räume,  
allen Lehrenden aller Traditionen, die das  
Erwachen lebendig hielten,  
den alles-durchdringenden und  
ewigwährenden Drei Juwelen •

den Nachbarn in unserer Stadt und überall auf  
der Welt.

Lasst uns für immer die Ursachen des Leidens  
erinnern

Und lasst uns für immer handeln, um das  
Leiden zu beenden.

Mögen wir stets den Mut haben zu bezeugen,  
uns selbst als andere zu sehen und andere als  
uns selbst

Besonders würdigen wir die Verdienste

-----(*lese Liste der Verstorbenen*)

Und ----- (Gebetsliste der Kranken)

Und allen, die ihr Leben verloren haben  
oder leiden unter: -----

*(Tod und Leiden in der Welt)*

Für die Opfer der Kriege, des Hungers, der  
Unterdrückung und für den Frieden in der  
Welt,

Für jene, die vor der Geburt starben.

Für all jene in den verschiedenen Bereichen:

Für die Zahllosen Wesen, die nach dem  
Dharma hungern,

jene in den Bereichen des Daseins, die  
leidvoll sind

und für böswillige Geister, die den Weg  
behindern.

Mögen sie befriedigt sein durch unsere Gabe des  
Dharma,

Rechte Weisheit kultivieren,

allen Wesen helfen zu erwachen,

und den Samen der Weisheit erlauben für  
immer zu blühen...

## Endvers

*(Alle in Gassho)*

◎ (1., 3. und 4. Wiederholung)

Dies ist unser Leben,  
Die Dauer unsrer Tage,  
Tag und Nacht  
Meditieren wir darüber.

„ü“ in der 1. und 3. Wieder- holung Ton hoch, in der 2. und 4. Ton runter
--

*Fudosampai in der letzten Zeile der 4. Wiederholung beginnen*

∅ ∅ ∅∅...Beginne chings für 3 Niederwerfungen

(fudosampai)

∅ – erste Niederwerfung

∅ – zweite Niederwerfung

∅ – dritte Niederwerfung ∅ – Knie der Leiterin berührt  
den Boden

◎ nur Leiterin verbeugt sich zur Buddha

◎ Leiterin verbeugt sich zu und mit den Anwesenden

*Ende der Liturgie*